



Biertreber getrocknet

(Malztreber, Trockentreber)



Herkunft, Herstellung, Beschreibung

Biertreber fällt bei der Bierherstellung beim Abtrennen der Würze von der Maische als Rückstand mit einem TS-Gehalt von ~22 % an. Er enthält die ungelöst gebliebenen Bestandteile des Malzes: Spelzen, Schalen, nicht zu Zucker abgebaute Polysaccharide, fast das gesamte Fett sowie etwa 70 % des Rohproteins des Ausgangsproduktes (meistens Gerste, aber auch andere Getreidearten).

Der gegenüber dem Malzgetreide um das 3- bis 4-fach angereicherte Fasergehalt bewirkt eine relativ schlechte Verdaulichkeit. Der Mineralstoffgehalt ist gering. Die Aminosäurezusammensetzung des Rohproteins entspricht derjenigen des Ausgangsgetreides. Die Abbaubarkeit des Proteins im Pansen ist mittel, der Anteil Bypass-Protein beträgt rund 50 %. Zusammensetzung und Nährstoffgehalte von Biertrebern können je nach Verarbeitungsprozess gewisse Schwankungen aufweisen.

Biertreber werden zu einem wesentlichen Teil frisch oder siliert verfüttert. Trockentreber werden vor allem dort verwendet, wo keine Siliermöglichkeit besteht (z.B. Siloverbot) oder die Distanz zur Brauerei zum regelmässigen Abholen von frischen Biertrebern zu gross ist. Das Trocknen beeinflusst die Zusammensetzung und den Nährwert der TS dabei kaum. Gesamthaft sind Trockentreber als ein proteinreiches, energiearmes Futtermittel zu charakterisieren.

Futtermittelkatalog



Besondere Inhaltsstoffe

–

Mögliche Qualitätsprobleme

–

Verarbeitung

Ohne weitere Bearbeitung verwendbar, Pellets müssen als Bestandteil von Mischfutter vermahlen werden.

Anwendung

Vorwiegend als Wiederkäuerfutter, meist als Einzelfuttermittel. Der Einsatz in Mischfutter ist gering.

Empfohlene Höchstanteile in verschiedenen Mischfüttertypen, %

Rindvieh-Futter		Schweine-Alleinfutter		Geflügel-Alleinfutter		Andere Mischfutter	
Kälber	5	Ferkel	5	Küken	0	Pferd	20
Aufzucht	20	Jager	10	Junghennen	5	Kaninchen	20
Rindviehmast	25	Mast	10	Legehennen	5		
Milchvieh	25	Muttersauen	20	Mast	0		

Bitte die Hinweise zu den Höchstanteilen beachten!

Aktualisiert: 11. Juli 2016